



34. COTTBUSER UMWELTWOCHE 31. MAI – 5. JUNI 2026

„VON GARTENHELDEN
UND STACHELFREUNDEN“

WWW.COTTBUS.DE/UMWELTWOCHE

Viele spannende
Veranstaltungen
und Aktionen
für Groß und
Klein





Cottbuser Umweltwoche

Chóšebuski tyžeń za wobswět

Legende/ Zeichenerklärung

K für Kinder

E für Erwachsene

F für Familien

*„In den kleinsten Dingen zeigt die
Natur die allergrößten Wunder.“*

(Carl von Linné)

Liebe Cottbuserinnen und Cottbuser, liebe Gäste,



ich freue mich sehr, Sie zur 34. Cottbuser Umweltwoche willkommen zu heißen – einer traditionsreichen Veranstaltungsreihe, die sich Jahr für Jahr mit großem Engagement für Umweltbildung, Nachhaltigkeit und Naturschutz stark macht. In diesem Jahr widmen wir uns einem Thema, das näher kaum sein könnte: „Von Gartenhelden und Stachelfreunden“.

Gärten sind mehr als nur grüne Rückzugsorte für uns Menschen. Sie sind wertvolle Lebensräume, besser gesagt: kleine Oasen der Artenvielfalt. Jeder Garten, der blühen darf, jeder Strauch, der Früchte trägt, jede Wasserstelle und jede wilde Ecke kann zu einem Zuhause für Amphibien, Kleinsäuger, Insekten und Vögel werden. Immer mehr Menschen erkennen: Der Schutz der Arten und deren Vielfalt beginnt vor der eigenen Haustür.

Und wie wird der Mensch für dieses Engagement belohnt?

Mit Leben – wenn der Igel durchs Laub raschelt oder das abendliche Quaken vom Teich ertönt.

Mit Staunen – über das zarte Nest im Strauch oder das flinke Huschen einer Eidechse.

Mit innerer Ruhe – ein naturnaher Garten entschleunigt und offenbart uns die Bedeutung der kleinen und oftmals verborgenen Schätze.

Und so übernehmen wir Verantwortung für das vielfältige Leben um uns herum.

Jeder von uns kann im Kleinen Großes bewirken. Das Bewusstsein für Biodiversität beginnt nicht im fernen Regenwald, sondern direkt vor der eigenen Haustür. Das

wollen wir mit der nunmehr 34. Cottbuser Umweltwoche deutlich machen.

Ich danke allen Initiativen, Vereinen, Bildungseinrichtungen, Förderern und engagierten Bürgerinnen und Bürgern, die diese Woche mit Leben füllen – spannende Aktionen, Mitmachangebote, Vorträge und Begegnungen.

Ich wünsche mir auch in diesem Jahr wieder eine große Resonanz, offene Begegnungen und nachhaltige Impulse. Lassen Sie uns gemeinsam dafür sorgen, dass Cottbus/Chóšebuz eine Stadt bleibt, in der Mensch und Natur im Einklang friedlich zusammen leben können.

Mit umweltfreundlichen Grüßen



Tobias Schick

Oberbürgermeister der Stadt Cottbus/Chóšebuz

Sonntag 31. Mai 2026

10:00 – 14:00 Uhr



Umwelt- und Familienfest – Schauen. Lachen. Lernen.

Begrüßung

Thomas Bergner (Dezernent für Ordnung, Sicherheit, Sport, Gesundheit und Bürgerservice der Stadt Cottbus/Chósebuž)

Unter dem Motto: „Von Gartenhelden und Stachelfreunden“ dreht sich beim Umwelt- und Familienfest vieles um die faszinierende Welt von Igel, Frosch und Eidechse und anderer nützlicher Amphibien und Kleinsäuger. Freuen Sie sich auf ein buntes Programm mit verschiedenen Info- und Mitmachangeboten für Groß und Klein.

Kinderprogramm

Kreative Bastelstationen, Kinderschminken und lustige Spiele lassen kleine Naturforscher die Welt der Kleinlebewesen entdecken. Natürlich darf und soll auch getobt werden – hierfür steht eine Hüpfburg, ein Fahrradparcours, Fußball Dart und vieles mehr bereit.

Spannende Vorträge und Informationsmöglichkeiten

Lernen und erfahren Sie Wissenswertes von Expertinnen und Experten zum Thema Igel und Co. Schauen Sie beim Waldmobil und vielen weiteren Informationsständen vorbei.

Spinnen: das faszinierende Leben am seidenen Faden

Fast jeder hat Angst vor Spinnen oder ekelt sich vor ihnen. Wir finden gemeinsam heraus, warum wir keine Angst vor Spinnen haben müssen und wie wichtig diese Tiere für uns sind. Wusstet ihr zum Beispiel, dass kleine Springspinnen 40-mal so weit springen können wie sie groß sind, dass man mit einem Faden aus Spinnseide ein startendes Flugzeug stoppen kann oder dass nicht alles, was man über Spider-Man weiß, Quatsch ist? Dieses und noch viel mehr Faszinierendes über Spinnen erfahrt ihr in diesem spannenden Vortrag.

Redner: Prof. Dr. Klaus Birkhofer (Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg, Fachgebiet Ökologie)

Regionale Produkte und Leckereien

Genießen Sie verschiedene leckere Köstlichkeiten und kommen Sie dabei ganz entspannt ins Gespräch.

Egal ob Familien mit Kindern, Seniorinnen und Senioren oder Naturliebhaber – dieser Sonntag ist für alle da, die unsere Umwelt aktiv mitgestalten wollen. Lassen Sie uns gemeinsam dafür sorgen, dass Cottbus/Chósebuz eine Stadt bleibt, in der Mensch und Natur im Einklang friedlich zusammen leben können!

Programm-Highlights

- 9:00 – 12:00 Uhr Kinder- und Jugendangeln mit dem Angelverband Cottbus e.V. am Amtsteich
- 10:00 Uhr Eröffnung der Veranstaltung am Bootshaus
- 10:00 – 14:00 Uhr Schnupper-Drachenbootfahrten mit dem ESV Lok RAW Cottbus e.V.
- 10:00 – 14:00 Uhr Paddeltouren mit Abfallsammelaktion zum Kiekebuscher Wehr mit dem ESV Lok RAW Cottbus e.V.
- 11:00 Uhr Vortrag – Spinnen: das faszinierende Leben am seidenen Faden
- 12:00 Uhr Akrobatenshow des Varieté Fantastique e.V.
- 13:30 Uhr Ziehung der Tombola-Gewinner

Mit dabei

- ✓ Das rollende „Lernort Natur“-Mobil
- ✓ Tierzentrum Leuthen – „Igelnetzwerk Lausitz e.V.“
- ✓ Verkehrswacht Cottbus e.V.
- ✓ Stadtsportbund Cottbus e.V.
- ✓ Podcast LausitzLiebe
- ✓ Juks e.V.
- ✓ Heinz Sielmann Natur-Erlebniszentrum
- ✓ Netzwerkbüro für „Nachhaltigkeit im Sport“
- ✓ Und viele mehr

Musikalische Begleitung: Rolands Party Disco mit Roland Jaintz
Ort: Bootshaus ESV Lok RAW Cottbus e.V.
Lindenplatz 20, 03042 Cottbus

Montag 1. Juni 2026

16:30 – 19:30 Uhr

E

Auftaktveranstaltung zur 34. Cottbuser Umweltwoche

Begrüßung

Tobias Schick (Oberbürgermeister der Stadt Cottbus/
Chósebuz)

Dr. Juliane Ribbeck-Lampel (Stiftung Fürst-Pückler-Museum
Park und Schloss Branitz, Projektleiterin Baumuniversität)

Folgender Redebeitrag erwartet Sie:

Die neue Branitzer Baumuniversität – Wo die Zukunft schon heute entsteht

Rednerin: Dr. Juliane Ribbeck-Lampel (Stiftung Fürst-
Pückler-Museum Park und Schloss Branitz, Projektleiterin
Baumuniversität)

Im Rahmen der Auftaktveranstaltung ehren und würdigen wir
Thomas Bergner (Dezernent für Ordnung, Sicherheit, Sport,
Gesundheit und Bürgerservice der Stadt Cottbus/Chósebuz)
für seine mehr als 20jährige Schirmherrschaft über die
Cottbuser Umweltwoche und seinen damit einhergehenden
unermüdlichen tatkräftigen Einsatz.

Des Weiteren freuen wir uns auch auf drei Eintragungen in die
Ehrenchronik der Stadt Cottbus/Chósebuz. Gewürdigt wird
das große Engagement und der besondere Einsatz für und in
unserer Stadt.

Hinweis

Die Teilnehmeranzahl für diese Veranstaltung ist begrenzt.
Um Anmeldung wird bis zum 25. Mai 2026 gebeten.

Kontakt/ Ansprechpartner:

Tel.: +49 355 612 2427

Mail: umweltamt@cottbus.de

Parkmöglichkeit: öffentlicher Parkplatz Kastanienallee
(gebührenpflichtig)

Moderation: Christian Risse

Musikalische Begleitung: Duo „Die aufgeweckten
Gartenklänge“ – ein frisch umgegrabenes Gartentheater mit
Melodien quer durchs musikalische Blumenbeet

Ort: Besucherzentrum in der Gutsökonomie
Robinienweg 5, 03042 Cottbus

Dienstag

2. Juni 2026

14:30 – 17:30 Uhr

F

Offener Familiennachmittag im Pädagogischen Zentrum für Natur und Umwelt

Insektentränke, Vogelhaus & Co.: Kleine Bauprojekte für große Gartenhelfer

Mach mit und bau gemeinsam in Begleitung deiner Eltern, Großeltern oder anderen Familienangehörigen Insektentränken und Vogelhäuser. Spielerisch und praktisch entdecken wir, warum diese Tiere so wichtig für unsere Umwelt sind und erfahren dabei, wie wir Bienen, Vögel, Spinnen und Co. ganz konkret unterstützen können.

Kommt vorbei und gestaltet euren eigenen kleinen Beitrag für mehr Naturvielfalt.

Hinweis

Kosten: kostenfrei

Bitte an witterungsgerechte Kleidung denken.

Eine Anmeldung ist nicht zwingend erforderlich, zur besseren Planung aber erwünscht.

Kontakt/ Ansprechpartner:

Julia Kaiser und Robert Fischer

Tel.: +49 355 3555809

Mail: pznu@cottbus.de

Weitere Informationen unter:

Internet: www.pznu-cottbus.de/offene-familiennachmittage

Ort: Pädagogisches Zentrum für Natur und Umwelt
Dahlitzer Straße 12/13, 03046 Cottbus

Baumpflanzung – Baum des Jahres 2026

Begrüßung

Thomas Bergner (Dezernent für Ordnung, Sicherheit, Sport, Gesundheit und Bürgerservice der Stadt Cottbus/Chósebuzz)

Christiane Grandke (1. Vorsitzende Vorstand Erlebnisnaturpfad-Verein am Cottbuser Ostsee e.V.)

Die Zitterpappel – *Populus tremula*

Die Zitterpappel, auch Espe oder Aspe genannt, wurde zum Baum des Jahres 2026 gekürt. Sie zählt zur Familie der Weidengewächse und ist in weiten Teilen Europas, Asiens und Nordafrikas verbreitet.

Ihren Namen verdankt sie den auffällig zitternden, raschelnden Blättern, die schon bei leichtem Wind in Bewegung geraten. Auffällig ist zudem ihr charakteristisches Erscheinungsbild: Die rundlichen Blätter sitzen an langen, abgeflachten Stielen.

Die Zitterpappel ist ein schnell wachsender Baum, der Höhen von bis zu 25 Metern erreichen kann. Sie gilt als typische Pionierpflanze in der natürlichen Sukzession, da sie karge Böden besiedeln und so zur Wiederbewaldung beitragen kann. Zitterpappeln können sich gut an veränderte Bedingungen anpassen und sind sehr widerstandsfähig – wichtige Eigenschaften in Zeiten des Klimawandels.

Zudem spielt sie eine wichtige Rolle für die Biodiversität. Die Zitterpappel bietet zahlreichen Insekten und Vögeln Lebensraum und Nahrung. So trägt sie zur Stabilisierung von Ökosystemen bei und fördert die Artenvielfalt.

Die Wahl der Zitterpappel als Baum des Jahres 2026 lädt dazu ein, sich intensiver mit der faszinierenden Baumart auseinanderzusetzen. Sie ist ein Symbol für Wandel und Anpassung und stellt wichtige Fragen für die Zukunft unserer Wälder.

Im Rahmen dieser Veranstaltung pflanzt die Stadt Cottbus/Chósebuzz mit der Stadtwerke Cottbus GmbH und dem Erlebnisnaturpfad-Verein am Cottbuser Ostsee e.V. eine Zitterpappel. Genießen Sie bei leckerem, selbstgebackenem Kuchen der Vereinsmitglieder ein kleines Programm der Merzdorfer Gartenzwerge, entdecken und erkunden Sie den Erlebnisnaturpfad und kommen Sie dabei ins Gespräch.

Ort: Erlebnisnaturpfad, Spielplatz Merzdorf
03042 Cottbus (direkt hinter dem Friedhof Merzdorf)

17:00 – 19:00 Uhr



Akustischer Waldspaziergang

Hör mal hin:

Können Bäume sprechen? Und Blätter singen?

Jana Wieduwilt nimmt alle Interessierten mit auf einen Wahrnehmungsspaziergang rund um die Pflanzenwelt. Die Teilnehmenden sind eingeladen, sich ganz auf die Geräusche der Umgebung einzulassen, ohne sie wissenschaftlich bestimmen zu wollen. Es geht um Wahrnehmung und Genuss der akustischen Sprache der Natur um uns herum. Genießen und entsleunigen Sie und kommen Sie dabei ins Gespräch.

Jana Wieduwilt ist Gründerin des Podcast LausitzLiebe, in dem die Natur der Lausitz auf akustische Weise erlebbar wird. www.lausitzliebe.de

Hinweis

Teilnahme: ab 12 Jahren

Kosten: 5,00 €/Person (bar zu entrichten vor Ort)

Treffpunkt: Cottbuser Torhaus im Branitzer Park

Laufstrecke: ca. 1 – 2 km

Bitte an witterungsgerechte Kleidung, Trinkwasser, Sonnenschutz und festes Schuhwerk denken.

Um Anmeldung wird bis zum 31.05.2026 gebeten.

Kontakt/ Ansprechpartnerin:

Jana Wieduwilt

Mail: info@lausitzliebe.de (Betreff: Umweltwoche Cottbus)

Weitere Termine:

Samstag 06.06. 11:00 – 13:00 Uhr

Ort: Branitzer Park

Zum Kavaliershaus 23, 03042 Cottbus



Schulveranstaltung im OBENKINO/ LernOrt Kino

„LernOrt Natur – Unser Igel“ – Ein außerschulisches Umweltprojekt im OBENKINO/ GLAD-HOUSE und Stadtmuseum Cottbus

Was fressen Igel am liebsten und wo verstecken sie sich gern?
Was machen sie im Winter?

Leben sie einzeln oder in der Gruppe?

Übrigens: Igel sind bedroht – wie können wir ihnen helfen?

Der Projekttag kombiniert Kinobesuch, Workshop und Museumsbesuch mit viel Wissen rund um den Igel.

Hinweis

Eine Kooperation des OBENKINO/ GLAD-HOUSE mit dem Stadtmuseum Cottbus (Julia Nitsche)

www.obenkino.de & www.stadtmuseum-cottbus.de

Dauer: 3,5 h

Altersempfehlung: 1. – 4. Klasse

Kosten: 7,00 €/Person

Anfangszeit variabel zwischen 8:30 – 10:00 Uhr (individuelle Absprache)

Nur mit Voranmeldung unter:

Ansprechpartnerin:

Alin Pilan

Tel.: +49 355 3802430

Mail: obenkino@gladhouse.de

Weitere Termine:

Mittwoch 03.06.

Donnerstag 04.06.

Ort: OBENKINO, Jugendkulturzentrum GLAD-HOUSE
Straße der Jugend 16, 03046 Cottbus



Mittwoch

3. Juni 2026

9:00 – 11:00 Uhr

K

F

Preisverleihung Kinder- und Jugendumweltwettbewerb 2026

Begrüßung

Doreen Mohaupt (Bürgermeisterin und Leiterin des Geschäftsbereiches Stadtentwicklung, Mobilität und Umwelt der Stadt Cottbus/Chóšebuz)

Die feierliche Siegerehrung ist immer ein ganz besonderes Erlebnis. Wir würdigen die großartige Leistung und den unermüdlichen Einsatz unserer „Umwelhelden“.

Alle eingereichten Beiträge sind im Stadtmuseum ausgestellt und können besichtigt werden. Bitte beachten Sie hierzu die Begleitveranstaltungen zur 34. Cottbuser Umweltwoche.

Hinweis

Die Veranstaltung ist als Lehrerfortbildung genehmigt und die Teilnahme wird im Anschluss bestätigt.

Bitte melden Sie sich unter der TIS-Nummer 26LC51301 an.

Moderation: Benjamin Hantschke

Ort: Bühne in der Spree Galerie

Karl-Marx-Straße 68, 03044 Cottbus



15:00 – 17:00 Uhr



Offene Gartengruppe im Pädagogischen Zentrum für Natur und Umwelt

Gemeinsam gärtnern, Natur erleben und Umwelt gestalten

Unsere offene, generationsübergreifende Gartengruppe ist ein Ort zum gemeinsamen Draußen-Sein, Lernen und Gestalten. Hier können alle – Jung und Alt – nach eigenem Interesse mithelfen: pflanzen, ernten, bauen oder Gartenprodukte verarbeiten. Die Gruppe verbindet praktisches Gärtnern mit nachhaltigem Lernen, ökologischem Entdecken und sozialem Austausch im Grünen. Komm gern vorbei – einmalig oder regelmäßig, mit oder ohne grünen Daumen!

Hinweis

Kosten: kostenfrei

Bitte an witterungsgerechte Kleidung denken.

Eine Anmeldung ist nicht zwingend erforderlich, zur besseren Planung aber erwünscht.

Kontakt/ Ansprechpartner:

Julia Kaiser und Robert Fischer

Tel.: +49 355 3555809

Mail: pznu@cottbus.de

Weitere Informationen unter:

Internet: www.pznu-cottbus.de/offene-gartengruppe/

Ort: Pädagogisches Zentrum für Natur und Umwelt
Dahlitzer Straße 12/13, 03046 Cottbus



„Von Gartenhelden und Stachelfreunden“ Vortragsreihe OPEN BTU, Sommersemester 2026

Folgende Fachvorträge erwarten Sie:

1. Grünes Miteinander: Natur und Mensch im entstehenden Waldgarten der Branitzer Baumuniversität

Waldgärten gelten als Hotspots der Arten- und Strukturvielfalt. Besonders im städtischen Raum können sie als Teil der grünen Infrastruktur wertvolle Funktionen übernehmen, indem sie für Kühlung sorgen und Lebensraum für zahlreiche Tierarten bieten. Gleichzeitig stärken Waldgärten das soziale Miteinander – durch gemeinschaftliches Gärtnern, Wissensaustausch und generationenübergreifende Begegnungen. Der Vortrag zeigt anhand des Waldgartens, der aktuell auf dem Gelände der neuen Branitzer Baumuniversität entsteht, wie ein solches Projekt initiiert werden kann und welche Potenziale darin liegen.

Redner: Dr. Christian Böhm (Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz, Referent Agroforstwirtschaft)

2. Der Schatz unter unseren Füßen

Unter unseren Füßen liegt ein Schatz versteckt. Die Grundlage für unser aller Leben. Die Beschaffenheit von Böden entscheidet über das Leben darüber. In Gärten, Grünflächen und Parkanlagen bestimmt lebendiger Boden über Blütenreichtum, Insekten und Vogelgesang. Der Vortrag zeigt ökologische Zusammenhänge und wie die Bewirtschaftung Bodenleben fördert oder zerstört. Erfahren Sie praktische Methoden, mit denen Sie Ihre Flächen in wertvolle Trittsteine für biologische Vielfalt verwandeln. Für ein lebendiges Stadtgrün mit Zukunft.

Redner: Atilla Öztürk (Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg, wissenschaftlicher Mitarbeiter Forschungsprojekt CREATE:ENERGY)

Im Anschluss an die Veranstaltung besteht die Möglichkeit gemeinsam mit Laura Ketzmerick (Zoopädagogin im Tierpark Cottbus) die Gartenschläfer im Tierpark zu besuchen, diese heimlich lebende Tierart zu beobachten und dabei ins Gespräch zu kommen.

Hinweis

Der Zugang zur Veranstaltung ist über die Tierparkkasse frei.

Die Veranstaltung ist als Lehrerfortbildung genehmigt und die Teilnahme wird im Anschluss bestätigt.

Bitte melden Sie sich unter der TIS-Nummer 26LC51302 an.

Weitere Informationen unter:

Internet: <https://www.b-tu.de/weiterbildung/offene-hochschule/open-btu>

Moderation: Thomas Hasenauer (Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg, Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung),

Stephan Böttcher (Leiter des Fachbereiches Umwelt und Natur der Stadt Cottbus/Chóšebuz)

Ort: Tierpark Cottbus (Tierparkgaststätte „Schlodder“)
Kiekebuscher Straße 5, 03042 Cottbus



Donnerstag

4. Juni 2026

9:00 – 13:00 Uhr

K

3. Cottbuser Stadtwerke-Waldrallye

Begrüßung

Tobias Schick (Oberbürgermeister der Stadt Cottbus/Chósebuz)

Zum 3. Mal veranstaltet die Stadt Cottbus/Chósebuz mit der Stadtwerke Cottbus GmbH eine Waldrallye im Süden von Cottbus. Zwei Schulklassen der Sportbetonten Grundschule Cottbus eignen sich in den Madlower Schluchten auf interaktive Art und Weise interessantes Wissen über Natur und Wald an. Nebenbei sichern sich die Teams zudem so einen Platz auf dem Siegerpodest.

Das Netzwerkbüro für „Nachhaltigkeit im Sport“ unterstützt erstmalig diese Veranstaltung bei der Gestaltung des Rahmenprogramms.

Hinweis

Keine öffentliche Veranstaltung

Mitorganisatorin: Christin Buchholz (Revierleiterin Cottbus, Landesbetrieb Forst Brandenburg Forstamt Spree-Neiße)

Ort: Madlower Schluchten, Parkplatz See Madlow
Bautzener Straße, 03050 Cottbus



10:00 – 11:00 Uhr



Eröffnung der Klima-Kiste Cottbus/Chósebusz

In Cottbus, als bundesweit vierter Standort, eröffnet zum zweiten Mal die Klima-Kiste. Die Cottbuser Bürgermeisterin Doreen Mohaupt lädt alle Interessierten ein, den begehbaren, rund 35 m² großen Holzpavillon zu entdecken und sein besonderes Mikroklima zu erleben. Durch schattenspendende Elemente, vielfältige Bepflanzung und eine Sprühnebelanlage kann die Temperatur im Inneren der Klima-Kiste um bis zu 12 Grad im Vergleich zur Außentemperatur reduziert werden.

Aufgestellte Informationsstelen klären über Klimaanpassung, städtische Hitze-Hotspots und Gesundheitsschutz auf.

Ziel der Klima-Kiste ist es, das Bewusstsein für Klimaanpassung zu stärken und gleichzeitig die Aufenthaltsqualität in der Cottbuser Innenstadt zu erhöhen.



© M. Laske

Hinweis

Öffnungszeiten: täglich 10:00 – 20:00 Uhr
Bis Anfang September

Ort: Stadtpromenade (nördlicher Ausgang Blechen CARRÈ)
03046 Cottbus

Bildung für nachhaltige Entwicklung – Stammtisch

Der 2. Cottbuser BNE-Stammtisch ist zu Gast in der Zooschule. Diese offene Veranstaltung bietet Raum für den Austausch rund um Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE). In entspannter Atmosphäre möchte das Netzwerktreffen näher an die Cottbuser Umweltwoche heranrücken, aktuelle Themen gemeinsam diskutieren und Impulse für die Netzwerksarbeit setzen.

Alle, die sich für BNE engagieren oder interessieren, sind herzlich eingeladen ihre Perspektiven einzubringen und aktiv an der Gestaltung einer nachhaltigen Zukunft mitzuwirken. Das Ziel ist ein lebendiger und inspirierender Austausch.

Hinweis

Eintritt: kostenfrei

Treffpunkt: am Tierparkeingang

Um Anmeldung wird bis zum 22. Mai 2026 gebeten.

Kontakt/ Ansprechpartnerinnen:
Christin Guttke und Karolina Hettchen
Mail: bildungsbuero@cottbus.de

Weitere Informationen unter:

Internet: <https://cottbus.de/verwaltung/ob/buero/fb-15-bildung-und-integration/bildungsbuero/schwerpunkte/>

Ort: Tierpark Cottbus (Zooschule)
Kiekebuscher Straße 5, 03042 Cottbus

Freitag

5. Juni 2026

9:00 – 13:00 Uhr

E

Vortragsreihe am Landesamt für Bergbau, Geologie und Rohstoffe Brandenburg (LBGR)

Begrüßung

Doreen Mohaupt (Bürgermeisterin und Leiterin des Geschäftsbereiches Stadtentwicklung, Mobilität und Umwelt der Stadt Cottbus/Chósebuz)

Folgende Fachvorträge erwarten Sie:

1. Wer spaziert denn da durch unseren Garten?

Tauchen Sie ein in die faszinierende Welt der Igel: Von ihrer jahrtausendealten Geschichte bis hin zu ihrer einzigartigen Lebensweise als nächtliche Einzelgänger. Erfahren Sie, wie diese kleinen Überlebenskünstler ihren Alltag meistern – und warum sie heute mehr denn je unsere Aufmerksamkeit brauchen. Denn zunehmende Gefahren wie Lebensraumverlust, Straßenverkehr und Nahrungsmangel setzen den Igel stark zu. Ein bewegender Vortrag über ein vertrautes Tier, das still und leise aus unserer Umgebung zu verschwinden droht.

Rednerin: Ramona Noack (Leiterin Tierzentrum Leuthen – „Igelnetzwerk Lausitz e.V.“)

2. Cottbus´ grünster Lernort im Wandel

Im Pädagogischen Zentrum für Natur und Umwelt wird bereits seit über 60 Jahren auf 15.000 m² Freigelände mit vielfältigen ökologischen Gartenbereichen ganz praktisch draußen gelehrt und gelernt. Umbau und Förderprojekte öffnen den Ort zukünftig für noch mehr Menschen: Kita-, Schul- und Hortkinder, Jugendliche, Familien, Seniorinnen und Senioren.

Erfahren Sie Aktuelles zu den geplanten Veränderungen auf dem Gelände und zu den Angeboten für Groß und Klein und entdecken Sie, wie nachhaltige Bildung mitten in Cottbus lebendig gelebt wird.

Rednerin: Julia Kaiser (Pädagogisches Zentrum für Natur und Umwelt, Projektmitarbeiterin Nachhaltige Bildung für die Zukunft)

3. Die faszinierende Welt der heimischen Amphibien

Frösche, Kröten, Unken und Molche gehören zwar nicht zu den beliebtesten Tieren unserer Heimat, dennoch spielen sie in der Natur eine wichtige Rolle. Leider geht es vielen Arten nicht gut, denn geeignete Lebensräume schwinden bedrohlich. Ihre beeindruckende Lebensweise bleibt uns oft verborgen. Deshalb laden wir Sie ein, in die faszinierende Welt der Amphibien einzutauchen und zu erfahren, wie wir ihnen helfen können.

Redner: Ralf Donat (Leiter Sielmanns Naturlandschaft Wanninchen)

4. Workshop – „400 Jahre Gift für einen Zug Genuss“

Wussten Sie, dass ein einziger unachtsam weggeworfener Zigarettenstummel bis zu 60 Liter Wasser verseuchen kann? Und dass es bis zu 400 Jahre dauert, bis das Filtermaterial abgebaut ist? Was in Sekunden geraucht wird, schadet jahrhundertlang der Umwelt.

Was Zigarettenkippen im Garten anrichten können, zeigen wir Ihnen im Umwelt-KI-Workshop. Seien Sie gespannt auf den Roboterhund der BTU, der gezielt Zigarettenstummel aufspürt und diese einfach aufsaugt, bevor sie die Umwelt verschmutzen und ihr schaden.



Rednerin: Dr.-Ing. habil. Ramona Riedel (Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg, MINT-Botschafterin der Fakultät Umwelt- und Naturwissenschaften)

Hinweis

Die Teilnehmeranzahl für diese Veranstaltung ist begrenzt. Um Anmeldung wird bis zum 29. Mai 2026 gebeten.

Kontakt/ Ansprechpartner:

Tel.: +49 355 612 2427

Mail: umweltamt@cottbus.de

Die Veranstaltung ist als Lehrerfortbildung genehmigt und die

Teilnahme wird im Anschluss bestätigt.

Bitte melden Sie sich unter der TIS-Nummer 26LC51303 an.

Moderation: Stephan Böttcher (Leiter des Fachbereiches Umwelt und Natur der Stadt Cottbus/Chóšebuz)

Ort: Landesamt für Bergbau, Geologie und Rohstoffe Brandenburg, Saal Lausitz

Inselstraße 26, 03046 Cottbus

13:30 – 14:00 Uhr



Gottesdienst des Evangelischen Gymnasiums Cottbus

Von Gartenhelden, Stachelfreunden und neuen Wegen

Was haben ein Igel im Gebüsch und eine Schule ohne Plastikmüll gemeinsam? Sie beide erzählen davon, wie wertvoll unsere Schöpfung ist – und wie viel wir bewirken können, wenn wir achtsam hinschauen.

Im Rahmen der Cottbuser Umweltwoche laden wir herzlich zu einer gemeinsamen Andacht ein! Unter dem Motto „Von Gartenhelden und Stachelfreunden“ wollen wir kurz innehalten und den Blick für die kleinen und großen Wunder vor unserer Schultür schärfen.

Als angehende Umweltschule wollen wir zeigen, was die Bewahrung der Schöpfung für uns bedeutet und wie wir versuchen unseren Beitrag für eine lebenswerte Umwelt zu leisten.



Ort: Oberkirche St. Nikolai
Oberkirchplatz 12, 03046 Cottbus

Begleitende Veranstaltungen, schauen Sie vorbei.

1. Ausstellung der Projekte des Kinder- und Jugendumweltwettbewerbes 2026

Anlässlich der 34. Cottbuser Umweltwoche sind alle eingereichten Projekte im Stadtmuseum Cottbus ausgestellt und können im Rahmen der Öffnungszeiten besichtigt werden.

Ausstellungsdauer: 24.04. – 14.06.2026

Ort: Stadtmuseum Cottbus

Bahnhofstraße 22, 03046 Cottbus

2. Führung zur Artenvielfalt im Tierpark Cottbus

Zum Tag der Artenvielfalt begrüßt Sie der BUND Kreisverband Cottbus in Kooperation mit dem Tierpark Cottbus zu einem Rundgang durch den Tierpark. Während der Führung erfahren Sie Wissenswertes über das weltweite Artensterben bzw. über die Bedrohung verschiedenster Arten anhand konkreter Beispiele. Auch auf die heimische Artenvielfalt wird in dem Zusammenhang eingegangen.

Hinweis

Eintritt: Ticketpreis Tierpark

Treffpunkt: am Tierparkeingang

Nur mit Voranmeldung unter:

Mail: kv_cottbus@bund.net

Datum: 22.05.2026, 16:00 Uhr

Ort: Tierpark Cottbus

Kiekebuscher Straße 5, 03042 Cottbus

3. Vortrag & Gespräch im Stadtmuseum

„Schleimige Helden: Schnecken und ihre Bedeutung für verschiedene Ökosysteme“

Entdecken Sie in diesem Vortrag die stillen Helden des Ökosystems: Wie Schnecken unverzichtbar für unsere Böden sind, wie sie neue Lebensräume schaffen und selbst Extremlebensräume besiedeln.

Ein faszinierender Blick auf eine oft unterschätzte Schlüsselrolle in der Natur – überraschend, lehrreich und garantiert augenöffnend.

Hinweis

Der Zugang zur Veranstaltung ist frei.

Datum: 28.05.2026, 17:30 Uhr

Redner: Bastian Ascher (BUND Brandenburg)

Ort: Stadtmuseum Cottbus

Bahnhofstraße 22, 03046 Cottbus



4. Programm OBENKINO „DAS GEWICHT DER WELT“

DE 2025 | 95 Min | FSK: 0

Regie: Florian Heinzen-Ziob | Genre: Dokumentarfilm

Wissenschaft soll sachlich sein: Fakten statt Gefühle. Aber eine neue Generation Naturwissenschaftler erlebt, wie ihre Forschung durch den Klimawandel aus den Fugen gerät. Statt die Wunder der Natur zu entdecken, sind Maria, Doktorin der Glaziologie, Sebastian, Professor für Physikalische Chemie, und Nana, Molekularbiologin, Chronisten einer untergehenden Welt. Aber niemand hört auf sie. Was tun? Statt sich frustriert in den Elfenbeinturm ihrer Forschung zurückzuziehen, verlassen Maria, Sebastian und Nana das Labor und werden zu Aktivist:innen, denn sie tragen auf ihren Schultern das Gewicht der Welt.



„DAS GEWICHT DER WELT“ ist mehr als ein Klimadokumentarfilm – es ist ein zutiefst menschliches Porträt dreier Naturwissenschaftler, die erkennen, dass ihre Forschung alleine nicht mehr ausreicht. In Zeiten zunehmender Klimakatastrophen, politischer Lähmung und gesellschaftlicher Spaltung bietet der Film einen emotionalen Zugang zu einer der zentralen Fragen unserer Zeit: Was bedeutet es Verantwortung zu übernehmen?

„Mehr als eine hochaktuelle Dokumentation“
Lea Dohm, Psychologists for Future

Spielzeiten:

Donnerstag	28.05.	17:00 Uhr
Freitag	29.05.	20:00 Uhr
Samstag	30.05.	17:30 Uhr
Sonntag	31.05.	19:30 Uhr
Montag	01.06.	17:00 Uhr
Dienstag	02.06.	20:00 Uhr
Mittwoch	03.06.	17:00 Uhr

Hinweis

Alle Vorstellungen in OmU | Originalfassung Deutsch/ Englisch mit deutschen Untertiteln & voice over

„FUTURE COUNCIL - KOMM AN BORD“

AU 2024 | 82 Min | FSK: 0

Buch & Regie: Damon Gameau | Genre: Dokumentarfilm



Was passiert, wenn die Architekten der Zukunft die Verantwortlichen von heute zur Rede stellen? Regisseur Damon Gameau lädt acht engagierte Kinder und Jugendliche aus der ganzen Welt ein, mit ihm in einem gelben Schulbus quer durch Europa zu reisen. Ihr Ziel: Die Zentralen der mächtigsten Konzerne der Welt – von globalen Energiekonzernen bis hin zu Lebensmittelgiganten. In diesem „Rat der Zukunft“ nehmen die jungen Menschen

kein Blatt vor den Mund und konfrontieren CEOs und Spitzenmanager direkt mit der Frage, wie sie die Welt hinterlassen wollen.

FUTURE COUNCIL ist ein inspirierender, humorvoller und tief berührender Dokumentarfilm, der zeigt, was passiert, wenn die nächste Generation nicht mehr nur vor der Tür protestiert, sondern direkt im Konferenzraum Platz nimmt – ein kraftvolles Plädoyer für Generationengerechtigkeit und ein Roadmovie, das Mut macht, die Welt mit neuen Augen zu sehen.

„Wir müssen schützen, was wir lieben!“
The Future Council

Spielzeiten:

Donnerstag	04.06.	17:00 Uhr
Freitag	05.06.	20:00 Uhr
Samstag	06.06.	17:30 Uhr
Sonntag	07.06.	20:00 Uhr

Tickets und Reservierungen unter:

Internet: www.obenkino.de

Ort: OBENKINO, Jugendkulturzentrum GLAD-HOUSE
Straße der Jugend 16, 03046 Cottbus

5. SaatgutBÖRSE in der Bibliothek

Sie können anderen Garten-Fans ihr gewonnenes Saatgut zur Verfügung stellen und selbst welches mitnehmen. Saatgutabgabe (bitte in Tüten): Pflanzennamen und Erntedatum sowie eventuell eine Kurzbeschreibung notieren. Wir freuen uns über Samen von Kräutern, Gemüse, Blumen, Wildpflanzen, insektenfreundlichen Pflanzen oder alten, seltenen Sorten. Das Saatgut sollte trocken, sortenrein und samenfest sein. Wer kein Saatgut abgeben, aber selbst welches mitnehmen möchte, kann dies gegen einen kleinen Obolus zugunsten des Bibliotheksfördervereins tun.



Weitere Informationen unter:

Tel.: +49 355 3806024

Internet: www.bibliothek-cottbus.de

Partner: Pädagogisches Zentrum für Natur und Umwelt
in Cottbus, Privatinitiative „Offene Gärten der Lausitz“,
Förderverein „Bibliothek und Lesen“ e.V.

Ort: Stadt- und Regionalbibliothek Cottbus,
2. Obergeschoss (Bereich Gartenliteratur)
Berliner Straße 13/14, 03046 Cottbus

6. AUSSTELLUNG ZUM MITNEHMEN

Ausleihbare Medien aller Art zum Thema
„Von Gartenhelden und Stachelfreunden“

Dauer: 18.05. – 19.06.2026

Ort: Stadt- und Regionalbibliothek Cottbus,
2. Obergeschoss (Präsentationswand)

Berliner Straße 13/14, 03046 Cottbus

Fotowettbewerb „Lausitzer Lichtblicke“

Bereits seit 2001 ruft der Landschaftspflegeverband Spree-Neiße e.V. jährlich zum Fotowettbewerb zu verschiedenen Themen auf.

Kommen Sie der Region noch ein Stück näher! Nutzen Sie die Gelegenheit, die schönsten Bilder einzufangen und zeigen Sie uns die Lausitz in Ihrer ganzen Pracht der Jahreszeiten.



Die komplette Ausschreibung kann angefordert werden unter:

Mail: info@abnachdraussen.net

Landschaftspflegeverband
Spree-Neiße e.V.
Wohnparkstraße 14
03055 Cottbus



LANDSCHAFTS-
PFLEGEVERBAND
Spree-Neiße e.V.

Quellenangabe Abbildungen und Fotos:

Umschlag	www.pixabay.de von Ralphs_Fotos
Außenseite:	www.pixabay.de von Alexas_Fotos www.pixabay.de von Boloria www.pixabay.de von garten-gg
Seite 1:	Stadt Cottbus/Chósebuz
Seite 8:	www.pixabay.de von MikeGoad
Seite 9:	Stadtmuseum Cottbus
Seite 10:	Stadt Cottbus/Chósebuz
Seite 11:	www.pixabay.de von rihajj
Seite 13:	www.pixabay.de von whitedaemon
Seite 15:	Marco Laske
Seite 16:	www.pixabay.de von Hans
Seite 18:	Kathrin Erdmann
Seite 19:	www.pixabay.de von La_Petite_Femme
Seite 21:	www.pixabay.de von azeret33
Seite 22:	Obenkino
Seite 23:	Obenkino
Seite 24:	Kerstin Stöckel
Seite 25:	Landschaftspflegeverband Spree-Neiße e.V.

Bitte beachten Sie die Öffnungszeiten der jeweiligen Einrichtung!

Änderungen vorbehalten!!



Wir nennen es Rohstoff.



Gefördert durch:



Bundesministerium
für Bildung, Familie, Senioren,
Frauen und Jugend



Kofinanziert von der
Europäischen Union





Landesamt für Bergbau,
Geologie und Rohstoffe
Brandenburg

SF **Stiftung**
PM **Fürst-Pückler-Museum**
Park und Schloss Branitz

Pädagogisches Zentrum  für Natur und Umwelt

**Heinz
Sielmann
Stiftung**

Regionale Planungsgemeinschaft

Lausitz - Spreewald
- Regionale Planungsstelle -

 **OLYMPIA
STÜTZPUNKT
BRANDENBURG**

 **Stadtwerke
Cottbus**

**LAUSITZ
LIEBE** 

 **Sparkasse
Spree-Neiße**



 **SPREE
GALERIE**

**STADT & REGIONAL
BIBLIOTHEK**



COTTBUS


**TIERPARK
COTTBUS**
Der Zoo der
EUROREGION 

 **stadt
geschichte**
COTTBUS | CHÓŚEBUZ
STÄDTISCHE SAMMLUNG COTTBUS

**VERKEHRS
WACHT** 
Cottbus e.V.

 **SportsPro Concept**

Alle Informationen zur Cottbuser
Umweltwoche finden Sie unter

www.cottbus.de/umweltwoche



Cottbus
Chósebuz

Stephan Böttcher
Fachbereichsleiter

Umwelt und Natur

Stadt Cottbus/Chósebuz

**STADTENTWICKLUNG, MOBILITÄT
UND UMWELT**

Besucheradresse:
Neumarkt 5
03046 Cottbus

Tel +49 355 612-2755
Fax +49 355 612-13 2755
umweltamt@cottbus.de

www.cottbus.de